

Ortwin Goldbeck erhält Unternehmerpreis 2025

# „Die Verantwortung endet nicht am Werkstor“

von Melanie Goll

Als junger Ingenieur wollte Ortwin Goldbeck neue Wege gehen – und gründete kurzerhand sein eigenes Unternehmen, eine Stahlbaufirma. Mehr als fünf Jahrzehnte später wurde der 86-Jährige nun im Krönungssaal des Aachener Rathauses für genau diesen Mut ausgezeichnet: mit dem Unternehmerpreis 2025 des Business Club Aachen Maastricht.

Damit reiht sich der Bielefelder Bauunternehmer in eine prominente Liste von Preisträgerinnen und Preisträgern ein – darunter Persönlichkeiten wie Prof. Dr. Reinhold Würth, Dr. Susanne Klatten, Dr. Reinhard Zinnkann oder Dr. Nicola Leibinger-Kammüller. Die Auszeichnung würdigt nicht nur wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch gesellschaftliches Engagement und unternehmerische Verantwortung.



v.li.: Dr. Erich Heck, Doris Robben, Rolf Beckers, Dr. Walter Maassen, Jutta Goldbeck, Ortwin Goldbeck, Prof.Dr. Ulrich Daldrup

## Visionär des industriellen Bauens

Was 1969 mit sieben Mitarbeitenden in einer kleinen Werkhalle in Bielefeld begann, ist heute eine europäische Erfolgsgeschichte. Das von Ortwin Goldbeck gegründete Bau- und Dienstleistungsunternehmen beschäftigt inzwischen über 13.000

Menschen an mehr als 100 Standorten in Europa und erzielte zuletzt eine Gesamtleistung von 6,3 Milliarden Euro.

Die Laudatio hielt Ralph Brinkhaus, Bundestagsabgeordneter, der Goldbecks Lebenswerk als beispielhaft für unternehmerische Innovationskraft bezeichnete.

„Sein Lebenswerk, das Unternehmen Goldbeck, zeigt, dass Innovation nicht allein in technologischen Ideen besteht, sondern in der Fähigkeit, diese so einzusetzen, dass daraus Nutzen für viele entsteht“, so Brinkhaus. „Mit seinem

zukunftsorientierten Blick hat er das industrielle Bauen entscheidend mitgeprägt. Er hat gezeigt, dass man durch kluge Systematisierung Bauprojekte schneller, verllässlicher und nachhaltiger realisieren kann – und damit Standards gesetzt, die weit über unsere Region hinauswirken.“

**„Wer Freiheit will, muss Verantwortung übernehmen“**

In seiner Dankesrede blickte Ortwin Goldbeck auf die Anfänge seiner Karriere zurück – und auf die Prinzipien, die ihn seit jeher leiten. „Ich spürte, dass ich nur als selbstständiger Unternehmer die Freiheit habe, meine Ideen umzusetzen“, sagte er. „Zugleich war mir klar: Wer die Freiheit haben möchte, etwas selbst zu gestalten, muss für sein Handeln die Verantwortung übernehmen – mit allen Konsequenzen.“

Diese Verbindung von Freiheit und Verantwortung wurde zu einem zentralen Leitmotiv seines Lebens und prägte auch die Unternehmenskultur. Vertrauen sei, so Goldbeck, „ein existenzieller Wertebegriff“, der bis heute den Umgang im Unternehmen bestimme. Heute führen seine Söhne Jörg-



**Ralph Brinkhaus, CDU-Bundestagsabgeordneter, hielt die Laudatio für Ortwin Goldbeck.**



Fotos: © Harry Reimer / Business Club Aachen Maastricht

**Applaus im Krönungssaal des Aachener Rathauses für Ortwin Goldbeck.**

Uwe und Jan-Hendrik Goldbeck das Unternehmen als geschäftsführende Gesellschaft in zweiter Generation.

**Engagement über das Werkstor hinaus**

Neben seinem unternehmerischen Wirken engagierte sich Ortwin Goldbeck in zahlreichen Ehrenämtern und gesellschaftlichen Initiativen. Anlässlich seines 70. Geburtstags gründete er am 1. April 2009 die Goldbeck-Stiftung, die Projekte in Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Soziales fördert.

„Die Verantwortung darf nicht an dem Werkstor enden“, betonte Goldbeck in Aachen. „Wir haben eine Verpflichtung für die Gesellschaft.“ Viele Begegnungen hätten ihn geprägt, sagte er weiter: „Ich bin in meinem langen Berufsleben und besonders auch bei meinen ehrenamtlichen Tätigkeiten Menschen begegnet, die durch ihre besondere Persönlichkeit oder Leistung ein Vorbild waren. Diese Begegnungen haben mein Leben bereichert.“

**„Unternehmertum schafft mehr als Arbeitsplätze“**

In seiner Ansprache brachte es Prof. Dr. Ulrich Daldrup, Vorsitzender des Business Clubs Aachen Maastricht, auf den Punkt:

„Mit Ortwin Goldbeck reiht sich ein weiterer herausragender Unternehmer in die Liste unserer bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger ein. Sein Beispiel verdeutlicht erneut, dass Unternehmertum nicht nur Wohlstand schafft, sondern dass die große Mehrheit der Unternehmerinnen und Unternehmer unserer Gesellschaft in vorbildlicher Weise verpflichtet ist.“

Mit dem Unternehmerpreis 2025 ehre der Business Club Aachen Maastricht somit nicht nur den Erfolg eines Unternehmens, sondern das Lebenswerk eines Mannes, der gezeigt habe, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung untrennbar zusammengehören. ■

